



Die DoorLock Sicherheitstür von Hestel

21.09.2016 16:17 CEST

## DoorLock von Hestel: Mehr Sicherheit für die Ladung

- **Sicherheitstür für Kühl- und Kofferverfahrzeuge zum Schutz vor Einbruch, Diebstahl und Austausch von Gütern**
- **In die Tür integrierte elektromechanische Verriegelungseinheit verhindert unbefugten Zugriff**
- **Vernetzung mit Telematik-Systemen und Stand-alone-Betrieb möglich**

Güter im Wert von mehreren Milliarden Euro auf dem Transportweg. Oftmals übersteigt der tatsächliche Schaden den eigentlichen Warenwert noch um ein Vielfaches. Mit der neuen Hestall Sicherheitstür DoorLock für die Transportindustrie hat die F. Hesterberg & Söhne GmbH & Co. KG eine Lösung entwickelt, die den gestiegenen Anforderungen nach höherer Sicherheit, mehr Kontrolle und besserer Dokumentation gerecht wird.

Das System zeigt die BPW Tochtergesellschaft auf der IAA Nutzfahrzeuge im September auf dem Stand der BPW Gruppe C31 in Halle 26 und im Außengelände.

Neben den außen aufliegenden Hestall Drehstangenverschlüssen verfügt das DoorLock-System über eine elektromechanische Verriegelungseinheit, die direkt in der Tür verbaut und von außen nicht sichtbar ist. Im Gegensatz zu anderen gängigen Systemen wird die elektromechanische Verriegelungseinheit von Hestall bereits während der Produktion serienmäßig integriert. Damit stellt Hesterberg sicher, dass jede Tür exakt nach den identischen Vorgaben gefertigt wird.

Die Bedienung der DoorLock-Sicherheitstür erfolgt über eine verdeckte Tastatur. Zusätzlich kann das System mittels Telematik überwacht und ferngesteuert werden. Über diese Anbindung können außerdem sämtliche Türaktivitäten protokolliert werden und sie ermöglicht die Einrichtung verschiedenster Zugriffsrechte, zum Beispiel über Geo-Fencing.

Elektromotorisch betriebene Stahlbolzen, die zusätzlich zu den feststehenden seitlichen Bolzen oben und unten im Heckportal greifen, dienen der sicheren Ver- und Entriegelung des Fahrzeugs.

Um zum Beispiel bei unterbrochener Spannungszufuhr weiterhin die Türen öffnen zu können, ist optional ein Notöffnungstool verfügbar.

Das DoorLock-System ist auch als einfach zu montierende Nachrüstlösung für Türen ab einer Materialstärke von  $\geq 25$  mm verfügbar. Mittels eines vorkonfektionierten Aufsatzrahmens, der an der Innenseite der Heckportaltür angebracht wird, können auch Fahrzeuge, die bereits im Fuhrpark sind, gegen unbefugte Zugriffe geschützt werden.

---

## **Über die F. Hesterberg & Söhne GmbH**

Die F. Hesterberg & Söhne GmbH mit Sitz in Ennepetal ist ein international führender Hersteller und Anbieter von Verschleiß- und Aufbautentechnik für den Nutzfahrzeugbereich. Das Traditionsunternehmen, das seit 1993 zur BPW Gruppe gehört, fertigt und vertreibt mit rund 90 Mitarbeitenden unter der Marke HESTAL weltweit ein qualitativ hochwertiges Produktportfolio, um Ladung sicher, zuverlässig und wirtschaftlich zu transportieren. Zu dem Produktangebot zählen neben den aufeinander abgestimmten Komponenten wie Rungen, Verschlüssen und Scharnieren auch montagefreundliche Aufbaukits für Curtainsider- und Pritschenfahrzeuge sowie Sicherheitstüren und Ladungssicherungssysteme. [www.hestal.de](http://www.hestal.de)

## **Über die BPW Gruppe**

Die BPW Gruppe, mit Hauptsitz in Wiehl, ist der verlässliche Mobilitäts- und Systempartner für die Transportindustrie und bietet innovative Lösungen aus einer Hand. Das Portfolio reicht von der Achse über Federungssysteme und Bremsentechnologien (BPW) über Verschleißsysteme und Aufbautentechnik (Hestal), Beleuchtungssysteme (Ermax) und Kunststofftechnologien (HBN-Technik) bis hin zu benutzerfreundlichen Telematik-Anwendungen für Truck und Trailer (idem telematics). Die Technologien und Dienstleistungen der BPW Gruppe ermöglichen wirtschaftliche Produktionsabläufe bei den Herstellern und schaffen höchste Transparenz in den Verlade- und Transportprozessen für ein effizientes Flottenmanagement der Fahrzeugbetreiber. Weltweit verfügt die inhabergeführte Unternehmensgruppe BPW über 70 Gesellschaften und beschäftigt rund 7.000 Mitarbeiter. [www.wethinktransport.de](http://www.wethinktransport.de)

## **Kontaktpersonen**



### **Nadine Simon**

Pressekontakt

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Sonder- und Agrar-Achsen; Telematik;  
Arbeitgeber/Ausbildung

[SimonN@bpw.de](mailto:SimonN@bpw.de)

+49 (0) 2262 78-1909

+49 (0) 151 55037078



**Robin Becker**

Pressekontakt

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Standardfahrwerke; Trailerkomponenten;  
Elektromobilität; digitale Lösungen

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905